



3 : 2  
Halbzeitstand  
2:1



Hamburger SV

Bor. Mönchengladbach

ZEITLEISTE

FAN-TREND



Hamburg beendet Serie von sechs Spielen ohne Dreier

## HSV siegt wieder - Rudnevs trifft bei Startelf-Debüt

Nach zuletzt sechs Ligaspielen in Folge ohne Sieg (zwei Remis, vier Niederlagen) konnte der Hamburger SV durch den 3:2-Sieg gegen Gladbach wieder drei Punkte feiern. Die Gäste wirkten in der Defensive verunsichert und waren offensiv speziell nach der Pause lange Zeit ideenlos. Der Bundesliga-Dino lieferte eine gute Partie ab, kam aber in der Schlussphase nochmal ins Schwimmen.

HSV-Trainer Bruno Labbadia tauschte nach dem 1:1 gegen Köln dreimal: Cleber ersetzte den gelbgesperrten Djourou, außerdem begannen Jung und Rudnevs (Startelfdebüt in dieser Saison) für Kacar und Lasogga (beide Bank).

Gladbachs Coach Andre Schubert nahm dagegen gegenüber dem 5:1-Sieg gegen Bremen nur einen Wechsel vor: Xhaka kehrte nach seiner Rotsperre zurück, er ersetzte Elvedi (grippaler Infekt).

Die Partie brauchte keine große Anlaufzeit und legte sofort voll los. Dahouds Distanzschuss war jedoch harmlos (3.). Wenig später zeigten sich auch die Hamburger in der Offensive, den Schuss von Drmic links im Strafraum konnte Sommer abwehren (13.). Aus diesem Abschluss des HSV entwickelte sich schließlich ein Konter der Gäste: Raffael bediente auf der rechten Seite Hazard, dessen Flanke wurde noch leicht abgefälscht, kam aber trotzdem am zweiten Pfosten bei Johnson an. Der war einen Schritt schneller als Jung und schob das Spielgerät aus kurzer Distanz ins Tor (14.).

Doch die Reaktion der Hausherren war gut und vier Minuten nach dem Gegentor hätte es eigentlich den Ausgleich geben müssen. Xhaka verlor am eigenen Strafraum den Ball an Holtby, dieser tauchte frei im gegnerischen Sechzehner auf, sein Querpass auf den freistehenden Hunt war aber zu ungenau. Kurz später schickte Müller Drmic in den Strafraum, dieser wollte den Ball an Sommer vorbeispielen, doch der Keeper machte gut zu (19.).



Augen zu und durch: Gladbachs Hazard (l.) gegen Hamburgs Ostrzolek.  
© Getty Images

### HSV dreht das Spiel

#### 21. Spieltag

Mainz	-	Schalke	2:1 (1:0)
Dortmund	-	Hannover	1:0 (0:0)
Wolfsburg	-	Ingolstadt	2:0 (2:0)
VfB	-	Hertha	2:0 (0:0)
Bremen	-	Hoffenheim	1:1 (1:1)
Darmstadt	-	Leverkusen	1:2 (1:0)
Köln	-	E. Frankfurt	3:1 (1:1)
HSV	-	Gladbach	3:2 (2:1)
Augsburg	-	Bayern	1:3 (0:1)

Die aktuelle Tabelle

In der Folgezeit nahm sich die Partie eine kleine Auszeit, um dann kurz vor der Pause nochmal Fahrt aufzunehmen. Hunts Abschluss aus 17 Metern holte Sommer aus dem linken Eck (37.).

Doch die darauffolgende Ecke brachte den Ausgleich: Cleber setzte den Ball zunächst an die Latte, die Gladbacher bekamen in Person von Dahoud das Spielgerät nicht weg. Jung brachte das Leder nochmal ins Zentrum, dort verlängerte Hinteregger ins eigene Tor (38.).

Doch damit nicht genug: Nur drei Minuten später kam ein langer Ball von Adler bei Rudnevs an, der schoss wuchtig ins linke untere Eck ein (41.). Sakai hatte sogar noch die Chance auf den dritten HSV-Treffer, sein Abschluss war jedoch zu unplatziert (44.). So ging es mit dem 2:1 in die Kabinen.

### Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

#### Hamburger SV

##### Aufstellung:

Adler (3) - G. Sakai (4), Cleber (5), Spahic (3), Ostrzolek (3) - Jung (3), Holtby (2,5) - N. Müller (5), Hunt (3,5), Drmic (5) - Rudnevs (2,5)

##### Einwechslungen:

66. Ilicevic für N. Müller  
79. Diekmeyer für Rudnevs  
90. Kacar für Hunt

##### Reservebank:

Drobny (Tor), Ekdal, Lasogga, Schipplock

##### Trainer:

Labbadia

#### Bor. Mönchengladbach

##### Aufstellung:

Sommer (3) - Nordveit (4,5), A. Christensen (3,5), Hinteregger (5), Wendt (4) - G. Xhaka (5), Dahoud (5), Hazard (3,5), F. Johnson (3,5) - Stindl (5), Raffael (4)

##### Einwechslungen:

57. Traoré (3) für Dahoud  
82. Hofmann für Hazard  
88. Hrgota für Hinteregger

##### Reservebank:

Sippel (Tor), Brouwers, Korb, M. Schulz

##### Trainer:

Schubert

### Tore & Karten

#### Torschützen

0:1 F. Johnson (14., Linksschuss, Hazard)  
1:1 Hinteregger (38., Eigentor, Linksschuss, Jung)  
2:1 Rudnevs (41., Rechtsschuss, Adler)  
3:1 Ilicevic (80., Kopfball, Spahic)  
3:2 Raffael (88., Linksschuss, Wendt)

#### Gelbe Karten

HSV: Cleber (1. Gelbe Karte), Drmic (1.), Jung (4.)  
Gladbach: Nordveit (3. Gelbe Karte)

### Spieldaten

#### Hamburger SV

Tore	3 : 2	Tore
Torschüsse	17 : 11	Torschüsse
gespielte Pässe	417 : 573	gespielte Pässe

#### Bor. Mönchengladbach

### Hamburg gleich wieder voll da

Nach der Pause erwischten die Gastgeber den besseren Start. Nach einem Standard kam Jung aus 17 Metern an den Ball, sein Abschluss war aber zu unplatziert (52.). Wenig später schickte Hunt Drmic in den Strafraum, der feuerte das Leder aber über den Kasten. Nur drei Minuten später versuchte sich Holtby aus der Distanz, doch auch sein Abschluss war zu ungenau.

### Hazard hat den Ausgleich auf dem Fuß

Von den Gästen kam offensiv nach der Pause erschreckend wenig. Nach 68 Minuten kam Stindl nach Hazard-Flanke mal im Strafraum an den Ball, traf diesen aber nicht richtig. Auf der Gegenseite hatte Ostrzolek die Chance auf das 3:1, sein Volley ging aber deutlich über den Kasten (72.). Nach 74 Minuten hatten die Fohlen dann plötzlich die große Chance zum Ausgleich: Nach Wendts Flanke fälschte Drmic ab, Hazard setzte den Ball allerdings am langen Pfosten vorbei.

### Ilicevic köpt ein

Aber auch der HSV spielte weiter nach vorne, Rudnevs köpfte links am Tor vorbei (75.). Die Gastgeber hielten die Gladbacher weitestgehend vom eigenen Tor fern und kamen wenig später nach einer Ecke zum dritten Treffer. Hunt brachte den Standard, Spahic verlängerte und Ilicevic köpfte am zweiten Pfosten unbedrängt aus kurzer Distanz ein - 3:1 (80.).


Damit schien das Spiel entschieden, doch Gladbach kam nochmal. In der 88. Minute stellte Raffael nach feiner Vorarbeit von Wendt den Anschluss her. Nur eine Minute später hatte der eingewechselte Hrgota sogar das 3:3 auf dem Kopf, setzte das Spielgerät aber freistehend am linken Pfosten vorbei. Die Fohlen warfen in der Nachspielzeit nochmal alles nach vorne, konnten den Ausgleich aber nicht mehr erzwingen. Damit holte der HSV nach sechs Spielen wieder einen Dreier.

Der HSV reist am Freitag um 20.30 Uhr nach Frankfurt. Gladbach empfängt am Samstag um 15.30 Uhr den 1. FC Köln.

angekommene Pässe	270 : 429	angekommene Pässe
Fehlpässe	147 : 144	Fehlpässe
Passquote	65% : 75%	Passquote
Ballbesitz	42% : 58%	Ballbesitz
Zweikampfquote	46% : 54%	Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt	15 : 9	Foul/Hand gespielt
Gefoult worden	9 : 15	Gefoult worden
Abseits	3 : 4	Abseits

alle Spieldaten

#### Spielinfo

- Anstoß:**  
14.02.2016 15:30 Uhr
- Stadion:**  
Volksparkstadion, Hamburg
- Zuschauer:**  
56706
- Spielnote:** 2  
eine über weite Strecken intensive und zum Ende richtig spannende Partie.
- Chancenverhältnis:**  
9:6
- Eckenverhältnis:**  
3:6
- Schiedsrichter:**  
 Deniz Aytekin (Oberasbach) Note 2  
zu hart, Cleber nach dem Pressschlag gegen Hazard (19.) zu verwarnen. Richtig hingegen, beim vermeintlichen Handspiel von Drmic (35.) nicht auf Strafstoß zu entscheiden; ausgesprochen stark gesehen, dass Müller den Ball vor dem 2:1 nicht berührt hatte.
- Spieler des Spiels:**  
 Artjoms Rudnevs  
Er spulte eine enorme Laufleistung ab, vollstreckte stark zum 2:1. Zudem überzeugte Artjoms Rudnevs mit Aggressivität und Einsatzbereitschaft.

1. Bundesliga, 2015/16, 21. Spieltag

## Hamburger SV - Bor. Mönchengladbach 3:2



### Zwiesgespräch

HSV-Coach Bruno Labbadia und Gladbachs Trainer Andre Schubert tauschten sich vor der Partie eifrig aus.

© imago

[vorheriges Bild](#)

[nächstes Bild](#)

Tweet **5**+1 0 14.02.16